

## DIFFERENZDRUCKTRANSMITTER **TYP 699**

## DIFFERENZDRUCKTRANSMITTER

## FÜR DIE DRUCKERFASSUNG UND -REGELUNG MIT **EASYLAB**

Differenzdrucktransmitter nach statischem Messprinzip zur Raumdruckregelung oder Kanaldruckregelung mit EASYLAB Reglern TCU3 oder LABCONTROL Reglern TCU-LON-II

- Einsetzbar in Medien wie Luft und nichtaggressiven Gasen
   Einsatz in Laboratorien, Reinräumen für Pharmazie und Halbleiterfertigung, Operationssälen, Intensivstationen und Büros mit hohen Anforderungen an die Regelung
- Ausführungen mit Kalibrierzeugnis für GMP-Anforderungen

Anwendung

## Anwendung

- Differenzdrucktransmitter für das LABCONTROL System

- Zur Raumdruck- und Kanaldruckregelung mit Raumregler EASYLAB TCU3 Regler oder TCU-LON-II
  Zur Raumdruck- und Kanaldrucküberwachung mit Überwachungseinrichtungen TPM
  Einsatz in Laboratorien, Reinräumen für Pharmazie und Halbleiterfertigung, Operationssälen, Intensivstationen und Büros mit hohen Anforderungen an die Regelung

Beschreibung

## Varianten

- 699: Messbereich ± 50 oder ± 100 Pa
- 699-LCD: Messbereich ± 50 oder ± 100 Pa, mit Display zur Druckanzeige
- GB404: Messbereich ± 100 Pa
- GB604-CAL: Messbereich ± 100 Pa, mit Kalibrierzeugnis für GMP-Anforderungen (Good Manufacturing Practice)
- Ausreichenden Messbereich um den Solldruck der Druckregelung wählen

## Instandhaltung

Nullpunktabgleich einmal jährlich empfohlen

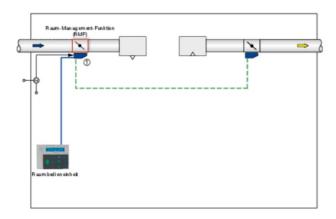
# **TECHNISCHE INFORMATION**

Funktion, Technische Daten, Ausschreibungstext, Bestellschlüssel, Produktbeziehungen

#### Funktionsbeschreibung

Statische Differenzdrucktransmitter funktionieren nach dem statischen Messprinzip. Der Sensor besteht aus einem Zylinder, von einer Membrane in zwei Kammern (jeweils für Plus- und Minusdruck) geteilt. Die Membrane befindet sich in mittlerer Position, wenn der Druck in beiden Kammern gleich groß ist. Eine Druckdifferenz bewirkt das Auslenken der Membrane zur Seite des niedrigeren Druckes. Diese Wegänderung ist ein Maß für den Differenzdruck. Daher verhält sich das Spannungssignal proportional zum Differenzdruck.

### Funktionsprinzip Raumdruckregelung



# ① Regler EASYLAB TCU3 oder LABCONTROL TCU-LON-II

Der Raumdrucktransmitter ist in der Regel in einem Laborraum dem Zuluftregler, in einem Reinraum dem Abluftregler zugeordnet.

^

## Statischer Differenzdrucktransmitter 699

Versorgungsspannung	24 V AC ± 15 % oder 13,5 – 33 V DC
Anschlussleistung	1 VA
Ausgangssignal	0 – 10 V DC, max. 1 mA
Medien	nichtaggressive Gase
Messbereich	± 50 Pa werkseitig, umschaltbar auf ± 100 Pa
Messgenauigkeit	± 2 % vom Messbereichsendwert
Überlastsicherheit	bei Unterdruckmessung: -400 Pa auf Seite P1, bei Überdruckmessung 10000 Pa auf Seite P1
Druckanschlüsse	Ø 6,2 mm (für flexible Schläuche 6 mm)
Betriebstemperatur	0 – 70 °C (keine Betauung zugelassen)
Schutzklasse	III (Schutzkleinspannung)
Schutzgrad	IP 54 (mit Haube)
EG-Konformität	EMV nach 2004/108/EG
Abmessungen (B × H × T)	92 × 75 × 48 mm
Gewicht	0,1 kg

## Statischer Differenzdrucktransmitter GB604

Versorgungsspannung	24 V AC, 24 V DC ± 10 % (umschaltbar)
Anschlussleistung	1,8 VA
Ausgangssignal	0 – 10 V DC; max. 2 mA
Medien	nichtaggressive Gase
Messbereich	± 100 Pa
Messgenauigkeit	± 0,5 % vom Messbereichsendwert
Max. zul. Betriebsdruck	70 kPa
Druckanschlüsse	für flexible Schläuche 4 mm
Betriebstemperatur	−20 − 65 °C
Schutzklasse	III (Schutzkleinspannung)
Schutzgrad	IP 54
EG-Konformität	EMV nach 2004/108/EG
Abmessungen (B × H × T)	122 × 120 × 58 mm
Gewicht	0,3 kg

Differenzdrucktransmitter für das LABCONTROL System, zur Messung von Raum- oder Kanaldrücken.

Angeschlossen an Raumregler wird der Zuluft- oder Abluftvolumenstrom druckabhängig variabel geregelt.

#### Bestellschlüssel: PT-GB604-CAL

Messbereich ±100 Pa, mit Kalibrierzeugnis



1 Serie

2 Varianten

Differenzdrucktransmitter

Messbereich ±50 oder ±100 Pa 699-LCD Messbereich ±50 oder ±100 Pa, mit Display zur Druckanzeige Messbereich ±100 Pa GB604

GB604-CAL Messbereich ±100 Pa, mit Kalibrierzeugnis

Varianten

# 699

## Anwendung

- Differenzdrucktransmitter für das LABCONTROL System
- Zur Raumdruck- und Kanaldruckregelung mit Raumregler EASYLAB TCU3 Regler oder TCU-LON-II
- Zur Raumdruck- und Kanaldrucküberwachung mit Überwachungseinrichtungen TPM

#### Varianten

- 699: Messbereich ± 50 oder ± 100 Pa
- 699-LCD: Messbereich ± 50 oder ± 100 Pa, mit Display zur Druckanzeige

#### Besondere Merkmale

- Versorgungsspannung Wechselspannung oder Gleichspannung (optimal für EASYLAB mit EM-TRF-USV)
- Einstellbare Messbereiche
- Kurzschluss- und verpolungssicher

#### **Bauteile und Eigenschaften**

- Kunststoffgehäuse
- Schlauchanschlussstutzen

- Nullpunkt-Reset-Taste
- Verstellbare Messbereiche
- 699-LCD: Display zur Druckanzeige

#### Konstruktionsmerkmale

Außenliegende Befestigungspunkte für Wand- und Deckenmontage

#### Materialien und Oberflächen

• Gehäuse aus Kunststoff, transparent

### GB604

#### Anwendung

- Differenzdrucktransmitter für das LABCONTROL System
   Zur Raumdruck- und Kanaldruckregelung mit Raumregler EASYLAB TCU3 Regler oder TCU-LON-II
   Zur Raumdruck- und Kanaldrucküberwachung mit Überwachungseinrichtungen TPM

#### Varianten

- GB604: Messbereich ± 100 Pa
   GB604-CAL: Messbereich ± 100 Pa, mit Kalibrierzeugnis für GMP-Anforderungen (Good Manufacturing Practice)

#### Besondere Merkmale

• Versorgungsspannung Wechselspannung oder Gleichspannung, umschaltbar

## Bauteile und Eigenschaften

- Kunststoffgehäuse
- Nullpunktpotentiometer

### Konstruktionsmerkmale

- Innenliegende Befestigungspunkte für Wand- und DeckenmontageKapazitive Edelstahlmesszelle

## Materialien und Oberflächen

• Gehäuse aus Kunststoff, hellgrau

## Differenzdrucktransmitter Typ 699



Differenzdrucktransmitter Typ GB 604 MF



### Einbau und Inbetriebnahme

- An geeignetem Ort montieren (Referenzraum mit stabilen Druckverhältnissen auswählen)

- Auf ausreichenden Querschnitt und saubere Verlegung der Messschläuche achten
  Differenzdrucktransmitter an Regler oder Überwachungseinrichtung anschließen
  Versorgungsspannung vom Regler EASYLAB TCU3 oder TCU-LON II (Versorgungsspannung des Drucktransmitters und der vom Regler bereitgestellten Versorgungsspannung müssen übereinstimmen)
- Einlaufzeit des Sensors beachten
- Unmittelbare Nähe von Störquellen, wie Trafos, Sender, Motoren und Wärmequellen, vermeiden
- Erschütterungen oder Vibrationen des Montageortes können verfälschtes Ausgangssignal verursachen
- Senkrechte Montage mit nach unten gerichteten Anschlüssen; passend zur werksseitigen Kalibrierung; vermeidet Eindringen von Kondensat aus den Druckleitungen
- Nullpunktabgleich durchführen

## 699, Klemmenbelegung

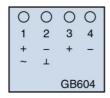


O: Masse

+: Versorgungsspannung

→: Istwertsignal

## GB604, Klemmenbelegung



1 ~, +: Versorgungsspannung

2 ⊥, -: Masse, Null 3 +: Istwertsignal

4 -: Istwertsignal, Masse